

Leistungsverzeichnis

VERGABENUMMER: 18A40326

.....
.....
.....
(Name und Anschrift des Bieters)

Bauvorhaben

Liegenschaft: LfULG Pillnitz
Söbrigener Str. 3a
01326 Dresden

Maßnahmenummer: 0409109E1301

Baumaßnahme: DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim

Leistungsverzeichnis für: Abbrucharbeiten

**Bitte füllen Sie Ihr Angebot mit schwarzfarbenem Schreibmittel aus,
damit Ihre Eintragungen auf Kopien besser lesbar sind.**

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

0. Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinr

ANGABEN ZUR BAUSTELLE

1. ALLGEMEINER TEIL

1.0 ANGABEN ZUR BAUSTELLE

Das Wohnheim gehört zu einem Gebäudeensemble welches in den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts errichtet wurde und befindet sich im Osten von Dresden im Stadtteil Pillnitz. Die Anlage wird vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) genutzt.

Am Standort Söbriger Straße 3 in Dresden Pillnitz ist die Sanierung des Wohnheimes mit Außenanlagen der Fachschule bzw. überbetrieblichen Ausbildungsstätte für Agrartechnik und Gartenbau geplant.

Das Wohnheim besteht aus zwei 3-geschossigen (EG, OG1, OG2) Gebäudeflügeln mit unausgebautem Dachgeschoss.

Die Abmessungen der Flügelbauten betragen ca.

51x12,5m und 26x13m. Ein eingeschossiger

Verbindungsbau zur benachbarten Schule mit unausgebautem Dachgeschoss und den Abmessungen 23,5x4m ist ebenfalls Bestandteil der Baumaßnahme. Das Gebäude besitzt eine Teilunterkellerung.

1.1. LAGE DER BAUSTELLE UND DEREN UMGEBUNG, VERKEHRS- UND ZUFAHRTSBEDINGUNGEN

Baugrundstück

Söbriger Straße 3, 01326 Dresden-Pillnitz

Das Grundstück befindet sich im Eigentum des Freistaates Sachsen, liegt an der Nord-Ost-Seite an der Söbriger Straße und ist öffentlich erschlossen.

Die Zufahrt auf das Grundstück erfolgt von westlicher und östlicher Seite über die Söbriger Straße 3.

1.2 VERKEHR AUF DER BAUSTELLE

Zufahrt zur Baustelle:

Die Liegenschaft besitzt eine interne Erschließungsstraße mit Zufahrt von Südosten, welche am Wohnheim vorbei führt und im Westen wieder auf die Söbriger Straße mündet.

Die Platzverhältnisse auf der Baustelle:

Im Bereich der BE-Fläche sind Flächen für die Materiallager, Baustellencontainer und Sanitärcontainer vorgesehen. (Siehe Baustelleneinrichtungsplan).

Baustellenverkehrsflächen

Das Einfahren in das Grundstück ist für Materialtransporte zulässig. Es sind keine Parkflächen vorhanden, Fahrzeuge sind im öffentlichen Verkehrsraum abzustellen. Gefahren wird innerhalb der Liegenschaft nur in Schrittgeschwindigkeit

Baustellenzugänge sind außerhalb der Arbeitszeiten

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>verschlossen zu halten.</p> <p>1.3 TRANSPORTEINRICHTUNGEN UND TRANSPORTWEGE Es steht auf der Baustelle kein durch den AG gestellter Kran zur Verfügung. Durch den AG wird ein Fassadenaufzug für ca. 500 kg, Korbgröße ca. 120 x 2,00 gestellt. 2 Fenster dienen als Einbringöffnung, OG1: BH 120x150cm, OG2: BH 70x110cm, Brüstungshöhen 90cm, diese sind entsprechend zu schützen (s. sep. Pos.). LKW-Transportkräne können nur an der Ostfassade, innerhalb der BE-Fläche höher gelegene Bereiche andienen. Personenzugänge sind im Erdgeschoss vorhanden. Die vorhandenen Treppenanlagen im Gebäudeinneren weisen lichte Breiten von ca. 120cm auf.</p> <p>1.4 ÜBERLASSUNG VON ANSCHLÜSSEN FÜR WASSER, ENERGIE UND ABWASSER Im Baufeld werden im Auftrag des AG Anschlüsse für Baustrom, Wasser und Abwasser hergerichtet (Lage siehe Baustelleneinrichtungsplan). Verbrauchswerte werden gemäß Vertragsunterlagen anteilig zur Auftragssumme umgelegt.</p> <p>1.5 ÜBERLASSUNG VON RÄUMEN UND FLÄCHEN Räume in den Gebäuden können für Aufenthalt und Gerätelagerung nicht genutzt werden. Aufenthalts- und Umkleieräume für eigenes Personal des AN sowie Schuttcontainer werden durch den AG nicht gestellt. Die genaue Lage der Aufstellflächen für Lager- und Arbeitsplätze ist mit dem AG abzustimmen, es stehen nur in begrenztem Maße Flächen zur Verfügung. Zentrale Sanitäreinrichtungen werden im Zuge der Baustelleneinrichtung aufgestellt.</p> <p>1.6 SCHUTZGEBIETE UND SCHUTZZEITEN Alle Gebäude der Liegenschaft werden genutzt, das Gleiche gilt für die Freianlagen. Im Container-Interim gegenüber dem zu sanierenden Wohnheim sind permanent Schüler untergebracht. Lärmintensive Arbeiten sind aufgrund des laufenden Schulbetriebes mit AG / Bauleitung im Vorfeld abzustimmen. Es gelten darüber hinaus "Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen (AVwV)" und die Vorschriften des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsFG).</p> <p>1.7 KONKRETE SCHUTZMASSNAHMEN Der Baumbestand wird mit einer Umzäunung aus Holz geschützt. Das Baufeld erhält einen Bauzaun zu angrenzenden Verkehrsflächen und Grundstücken. Die installierten Schutzmaßnahmen und Absperrungen sind zu respektieren.</p> <p>1.8 MASSNAHMEN GEMÄSS BAUSTELLENVERORDNUNG Für die Baumaßnahme hat der Auftraggeber einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo)</p>			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>bestellt. Dieser hat für die Maßnahme eine Baustellenordnung aufgestellt. Das Einhalten der Baustellenordnung, sowie der entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften (UVV) und der weiteren darüber hinaus gehenden gesetzlichen Regelungen ist zwingend erforderlich. Den Anordnungen des SiGeKo ist unbedingt Folge zu leisten. Eine Gefährdungs- und Belastungsanalyse für die durchzuführenden Arbeiten ist im Auftragsfall zu erstellen und dem SiGeKo rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten unaufgefordert vorzulegen.</p> <p>1.9 BESONDERE ANORDNUNGEN, VORSCHRIFTEN, MASSNAHMEN</p> <p>Über die gesamte Bauzeit hinweg ist mit Anwesenheit mehrerer Gewerke zu rechnen. Der AN verpflichtet sich, den Anweisungen des AG zur Gesamtkoordinierung Folge zu leisten.</p> <p>2.0 ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG</p> <p>Die Sanierung beschränkt sich hauptsächlich auf das Gebäudeinnere, das Gebäude wird leergezogen.</p> <p>2.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG</p> <p>Der AN hat die Nutzung der Baustelleneinrichtung mit dem AG so abzusprechen, dass ein reibungsloser Ablauf der Arbeiten gewährleistet ist. Die Anlieferung von Maschinen, Werkzeugen und Baumaterialien ist vom AN so zu steuern, dass diese erst dann auf die Baustelle geliefert werden, wenn Personal des AN zum Empfang und geeignete Lagerungs- und Aufbewahrungsmöglichkeiten bereitstehen. Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>2.2 BAUSTELLENREINIGUNG</p> <p>Baubegleitend sind Verunreinigungen, anfallender Bauschutt des AN täglich restlos, ohne besondere Aufforderung und auf Kosten des Auftragnehmers zu beseitigen. Sollte die Beräumung durch den Auftragnehmer nicht im gewünschten Umfang erfolgen und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, ist der Auftraggeber berechtigt, Dritte mit der Beräumung und Herstellung von Ordnung und Sicherheit auf Kosten des Auftragnehmers zu beauftragen.</p> <p>2.3 GERÜSTE</p> <p>Für das Gewerk nichtstatischer Abbruch werden bauseits keine Gerüste gestellt. Die Arbeitshöhen liegen nicht höher als 3,50m über Fußboden.</p> <p>2.4 FACHBAULEITER</p> <p>Der AN hat spätestens zur Anlaufberatung einen verantwortlichen Fachbauleiter schriftlich zu benennen, der als Entscheidungsbefugter eingesetzt wird. Dieser hat, wenn Arbeiten des AN ausgeführt</p>			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>werden, vor Ort anwesend und der deutschen Sprache mächtig zu sein. Er hat in die unmittelbar auszuführenden Arbeiten einzuweisen und alle erforderlichen Belehrungen zum Arbeitsschutz nachweislich vor Beginn der Arbeiten durchzuführen. Der AN ist verpflichtet, Tagesberichte zu führen, die wöchentlich der örtlichen Bauüberwachung vorgelegt werden. Weiterhin informiert der AN die Bauleitung zu den wöchentlich stattfindenden Bauberatungen über die Kapazitäts- und Einsatzplanung seiner Arbeitskräfte.</p> <p>2.5 BAUBERATUNGEN Zur fachlichen und terminlichen Koordinierung aller am Bau Beteiligten werden wöchentlich bzw. nach Festlegung durch den AG Bauberatungen durchgeführt. Der AN hat durch seinen Fachbauleiter oder einen kompetenten Vertreter an diesen Terminen teilzunehmen.</p> <p>2.6 BAUTAGESBERICHTE Durch den AN sind Bautagesberichte zu führen. Sie haben für jeden Arbeitstag min. folgende Angaben zu enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none">- Arbeitskräftezahl,- geleistete Arbeit,- Maschinen-/ Großgeräteeinsatz,- Baustellenverhältnisse (Wetter),- Besondere Vorkommnisse <p>Die Berichte sind der Bauüberwachung regelmäßig zur wöchentlichen Bauberatung vorzulegen und durch diese abzuzeichnen. Sie werden spätestens mit der Schlussrechnung an den AG übergeben.</p> <p>2.7 TERMINPLÄNE Der Auftragnehmer hat spätestens 1 Woche nach der Bauanlaufberatung einen Terminplan mit Kapazitätsuntersetzung unter Beachtung der Vertragsfristen vorzulegen. Der AN hat diesen Feinterminplan koordinierend mit dem AG und der Bauleitung abzustimmen. Es ist vorgesehen, diesen Bauzeitenplan regelmäßig zu aktualisieren und an die ausführenden Firmen zu verteilen. Für die Aktualisierung des Bauzeitenplans ist eine monatliche Zuarbeit des AN erforderlich.</p> <p>2.8 AUSFÜHRUNGSUNTERLAGEN Dem AN werden die, für die Bauausführung benötigten Unterlagen, die nach dem Vertrag vom AG zu liefern sind, unmittelbar nach der Auftragserteilung zur Verfügung gestellt. Die Planunterlagen werden digital als PDF- und DXF-Dateien zur Verfügung gestellt.</p> <p>2.9 UNTERLAGEN ZUR ABNAHME Nach Fertigstellung seiner Leistung und vor Abnahme hat der AN für sein Gewerk folgende Unterlagen nach Abstimmung zu Form und Inhalt zusammenzustellen in 3-facher Ausfertigung zu übergeben:</p> <ul style="list-style-type: none">- Fachbauleitererklärungen			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>- Fachunternehmerbescheinigungen - Abfallnachweisbuch</p> <p>2.10 BAUSCHLIESSANLAGE In firmeneigene Bautüren oder vorhandenen Türen im Gebäude dürfen durch den AN keinen eigenen Profilzylinder montiert werden. Die Profilzylinder und Schlüssel werden durch den AG in Abstimmung mit der Bauleitung ausgegeben und sind nach Beendigung der Arbeiten durch den AN an den AG zurückzugeben.</p> <p>2.11 FIRMENWERBUNG Firmenschilder dürfen nicht am Bauzaun, Baukörper, Gerüsten, Gerüstplanen etc. angebracht werden. Firmenwerbung ist ausschließlich auf der Bautafel des AG zugelassen. Der Auftraggeber hat eine Bautafel mit Angaben zum Vorhaben und zu den Beteiligten anfertigen und aufstellen lassen. Eine Teilfläche dieser Tafel ist für die an der Ausführung beteiligten Firmen vorgesehen. Zur Wahrung der einheitlichen Gestaltung übernimmt der AG die Beschaffung und Montage der Beschriftungen. Auf der Bautafel werden das Gewerk/ Los, der Name sowie die Adressen des AN genannt.</p> <p>3. BESONDERER TEIL 3.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage Die für das jeweilige Gewerk bestehenden DIN-Bestimmungen und Richtlinien sind sinngemäß anzuwenden. Darüber hinaus sind anzuwenden: - Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) - Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG mit den untergesetzlichen Regelungen wie der Abfallverzeichnisordnung (mit Abfallschlüssel), der Nachweisverordnung, der Transportgenehmigungsverordnung - das Regelwerk der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA), - Bundes-Bodenschutzgesetzes (BBodSchG) - Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) - Technische Regel für Gefahrstoffe 524 - Altholzverordnung (AltholzV), - Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV), Stand 04/2017, - TRGS 519, 521, 524, 551, 555</p> <p>3.2 Entsorgungskonzept und Nachweise Der zuständigen Abfallbehörde sind die Nachweise und Belege für alle entsorgten angefallenen Abfälle zur Prüfung vom Abfallbesitzer (Bauherr) vorzulegen. Die Belege sind deshalb im Zuge der Rechnungslegung an den Auftraggeber zu übergeben. Es ist ein Abfallnachweisbuch zu erstellen, s. sep. Pos. Unter diesem Hintergrund sind mit der Angebotsabgabe das in der Anlage aufgeführte Entsorgungskonzept gemäß</p>			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>der bieterspezifischen Verbringungswege zu ergänzen ! Damit hat er im Rahmen seines Angebotes die von Ihm favorisierte Entsorgungsanlage zur Verwertung bzw. Beseitigung zu benennen.</p> <p>3.3 Schuttbeseitigung, nicht gefährlicher Abfall Schutt-Container sind zur Vermeidung von Staub mit Planen dicht abzudecken; bei Bedarf ist ein Netzmittel zu verwenden. Deklarationsanalysen erfolgen grundsätzlich durch den AG.</p> <p>3.4 Ausführung, nicht gefährlicher Abfall Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Kabel, Kanäle, Vermarkungen u. dgl. zu informieren. Der Auftraggeber sorgt für die Freischaltung der abzubrechenden Bauteile bezüglich vorhandener Leitungen für Strom, Wasser, Gas und anderer Medien. Die Abbrucharbeiten sind mit größter Sorgfalt durchzuführen. Das statische Gefüge darf hierbei zu keiner Zeit beeinträchtigt werden. Zeigen sich trotz sorgfältigem Abbruch Risse, Setzungen etc., so ist unverzüglich der Auftraggeber zu benachrichtigen. Grundsätzlich gilt für alle Abbrucharbeiten "Erhalten geht vor Zerstören". Wird bei abzubrechenden Bauteilen festgestellt oder vermutet, daß es sich um tragende Konstruktionen handelt, ist der Bauleiter des Auftraggebers vor Ausführung der Abbrucharbeiten zu verständigen, der die Beiziehung eines Statikers veranlassen kann. Auch im Zweifelsfall ist der Bauleiter zu verständigen. Dem Auftragnehmer obliegt die Verkehrssicherungspflicht insoweit, daß durch Abbrucharbeiten geschaffene Gefahrenquellen Dritte nicht gefährden dürfen.</p> <p>3.5 Angaben zum Umgang mit Schadstoffen, gefährlicher Abfall Die Ergebnisse der bauvorhabenbezogenen Schadstoffanalyse liegen in den entsprechenden Anlagen vor. Auf Grundlage dieser Anlagen muss der Rückbau unter Separierung der einzelnen Baumaterialien, getrennt nach einzelnen Abfallsorten, erfolgen. Als Voraussetzung für den Baubeginn bzgl. der Abfallproblematik bei dem Abbruch von baulichen Anlagen sind die folgenden Auflagen zu erfüllen: Der Umgang mit KMF erfolgt auf Grundlage BGR 128, die entsprechende Fach- und Sachkunde des AN ist daher erforderlich: Die Abbrucharbeiten der gefährlichen Schadstoffe sind dem Gewerbeaufsichtsamt und der Berufsgenossenschaft 7 Tage vor Beginn der Arbeiten anzuzeigen. Die direkte Demontagen erfordern besondere Arbeitsschutzkleidung. Inhalative, Orale und resorptive Aufnahmen einzelner Gefahrstoffe sind zu</p>			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>vermeiden. Die Beräumung und die gesicherte kurzzeitige Lagerung von aus dem Gebäude zu entfernenden überwachungsbedürftigen Rückständen erfolgt auf dem Gelände in verschließbaren Containern bis zum Abtransport zur Deponie zur Beseitigung. Die Arbeiter sind über den Umgang mit überwachungspflichtigen Stoffen aktenkundig zu belehren. Es sind Schwarz-Weiß-Bereiche einzurichten, s. sep. Pos.. Zur Unterminierung der oralen Aufnahme von kontaminiertem Staub werden folgende Vorgaben fixiert: Essen, Trinken, Rauchen und andere Aktivitäten, die den Hand- zu Mund -Transfer fördern, sind im unmittelbaren Sanierungsbereich untersagt, direkter Hautkontakt ist durch Verwendung geeigneter Schutzmittel, wie Handschuhe, zertifizierte Staubschutzanzüge (s. sep. Pos.) zu vermeiden. Der AN hat im Rahmen der Eigenkontrollmaßnahmen die Organisation des Arbeits- und Gesundheitsschutzes zu übernehmen. Es wird ein baustellenbezogener Arbeits- und Sicherheitsplan (Betriebsanweisung) in Zusammenarbeit mit der örtlichen Fachbauleitung, dem SIGE-Koordinator und den verantwortlichen Behörden durch den AG erstellt. Der AN stellt dann durch entsprechende Unterweisungen sicher, dass alle Beteiligten über die Inhalte der Betriebsanweisung informiert sind, die sicherheitstechnischen Einrichtungen und die persönlichen Schutzausrüstungen von jedem Beschäftigtem richtig gehandhabt werden und die Verhaltensregeln für den Notfall bekannt sind. Zeitpunkt und Inhalt der Unterweisung werden schriftlich festgehalten und von den Beteiligten unterschrieben</p> <p>3.6 Preisinhalte Der Abriß von fest eingebauten Bauteilen (Wänden, Decken etc.) versteht sich einschließlich der Begradigung der Abbruchstellen.</p> <p>3.7 Abrechnungshinweise Sperriges Abbruchgut, Gerümpel u. dgl. wird nach loser Masse (Füllmenge des Containers nach dem Abrechnungsmodus der Deponie) aufgemessen. Darüber ist ein Nachweis zu führen. Bei Abbrucharbeiten ist das Beschädigen der angrenzenden Flächen auf das geringstmögliche Maß zu begrenzen. Durch Abbrechen entstandene vermeidbare größere Anschlußflächen werden nicht besonders aufgemessen und nicht vergütet.</p> <p>3.8 Besondere Angaben zur Baustelle Die zulässige Belastung der Decken beträgt 2,0 kN/m².</p>			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

Die Bestandsdecken sind Hohlziegeldecken (Ackermanndecken), Holzbalkendecken über 2.OG. Abbruchtechnologien im Bereich der Decken sind entsprechend bestandschonend zu wählen. Fenster- und z.T. Fensterbänke verbleiben im Bestand. Diese sind bei fassadennahen Arbeiten vor Beschädigung ausreichend zu schützen.

4. ANLAGENVERZEICHNIS

Gebäudebezogenes Schadstoffgutachten inklusive Entsorgungskonzept, Bausubstanzuntersuchung_2013.pdf
Grundriss UG, 510_Grundriss_UG_Übersicht_34.pdf
Grundriss EG, 511_Grundriss_EG_Übersicht_35.pdf
Grundriss OG1, 512_Grundriss_OG1_Übersicht_36.pdf
Grundriss OG2, 513_Grundriss_OG2(DG)_Übersicht_37.pdf
Gebäudeschnitte, 530_Schnitte_32.pdf
Ansichten 1, 540_ANS_NO_NW_SW_40.pdf
Ansichten 2, 541_ANS_SO_NW_41.pdf
Baustelleneinrichtungsplan, 501_BE-Plan_2.pdf
Abbruchplan EG,
520_Grundriss_EG_Abbruch_Übersicht_43.pdf
Abbruchplan OG1,
521_Grundriss_OG1_Abbruch_Übersicht_44.pdf
Abbruchplan OG2,
522_Grundriss_OG2(DG)_Abbruch_Übersicht_45.pdf
Fotodokumentation Zufahrt-Liegenschaft,
11-14_WH-Pillnitz_Fotodoku_Zufahrt.pdf
Fotodokumentation Gelände und Fassade,
11-14_WH-Pillnitz_Fotodoku_Fassade.pdf
Entsorgungskonzept mit Massen

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	ABBRUCHARBEITEN				
1.1.	Baustelleneinrichtung				
1.1.1.	Dusch-/Waschcontainer, aufstellen und räumen, beheizbar, doppelwandig, isoliert, Einzelcontainer-Länge 2,5 m, Einzelcontainer-Breite bis 2,1 m, für Waschraum, Wasserversorgung mit Kaltwasser, eine Dusche, für eine Entnahmestelle innen, Raum eingerichtet, einschl. Beleuchtung. Es sind Sanitärcontainer mit Handwaschbecken, jedoch keine Duscharmöglichkeiten vorhanden. Die Nutzung ist ausschließlich für eigene Belange des AN vorgesehen.	1,0	St	.....	.....
1.1.2.	Dusch-/Waschcontainer, vorhalten, inkl. Reinigung, beheizbar, doppelwandig, isoliert, Einzelcontainer-Länge 2,5 m, Einzelcontainer-Breite bis 2,1 m, für Waschraum, Wasserversorgung mit Kaltwasser, eine Dusche, für eine Entnahmestelle innen, Raum eingerichtet, einschl. Beleuchtung, Vorhaltungsdauer: ca. 9 Wochen / Ausführungsdauer	9,000	StWo	.....	.....
1.1.3.	Sicherheitskennzeichnung herstellen Lieferung und Montage von Hinweis-, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung nach BGV A8 (Verbots-, Warn- und Gebotskennzeichnung etc.) als Kombischilder (z.B. Verbotsschild P06 mit Beschriftung "Betreten Verboten") Material: Kunststoff Montage z.B. an der Grundstückseinfriedung, Auswahl der Beschilderung sowie Montageort erfolgt in Abstimmung mit der Bauüberwachung Beschilderung liefern, montieren, vorhalten und unterhalten im Leistungszeitraum	15,0	Stk	.....	.....
1.1.4.	Einkammerschleuse für Sanierungsbereiche/Schwarzbereiche Einkammerschleuse aufbauen, staubdicht anschließen und unterhalten, reinigen und beseitigen, bestehend aus reißfester PE-Folie auf	5,0	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Holzunterkonstruktion Vorkammer ist unterteilt in eine Kammer für Straßen- und eine für Schutzkleidung und ist mit Kleiderhaken, Masken- und Schuhablage ausgestattet, dient als Zugang für die Sanierungsbereiche Geschosse.				
1.1.5.	Einkammerschleuse für Material (Materialschleuse) Einkammerschleuse für Sanierungsbereiche/Schwarzbereiche Einkammerschleuse aufbauen, staubdicht anschließen und unterhalten, reinigen und beseitigen, bestehend aus reißfester PE-Folie auf Holzunterkonstruktion, einschließlich Vorkammer, dient zum Ausschleusen der Rückbaumaterialien aus den Arbeitsbereichen Geschosse.	3,0	St	.....	.....
1.1.6.	Ortsveränderliche Entstauber, Staubklasse H für Arbeitsbereiche ,mind. 950 m ³ /h und 200 mbar, Industriestaubsauger, inkl. erforderlicher Schlauchleitungen zur Abluftführung ins Freie, baumustergeprüft, Vewendungskategorie H bzw. K 1 (alt) in Kombination mit einem im Gerät vorgeschalteten C-Filter (Bauartprüfung nach ZH 1/487 (bis 2002) oder der Staubklasse H (vergl. DIN EN 60335-2-69 Anhang AA)), die mit dem GS-Zeichen gekennzeichnet sind. Abscheidegrad für das Filtermaterial oder die Filterkombination von mindestens 99,995 %, für Reinigungsarbeiten Anfahren in erforderlicher und ausreichender Anzahl, installieren, mehrmals umsetzen auf der Baustelle, vorhalten und betreiben für die Dauer der Maßnahme, dekontaminieren, nach Abschluss der Arbeiten abbauen und abfahren. Die Position umfasst neben der Vorhaltung, das Reinigen bzw. Ausschleusen des Gerätes, Zwischenlagern bei Arbeitsunterbrechungen und Kosten für fachgerechten Filterwechsel, Neufilter, Filterentsorgung, Zubehör und Verbrauchsmaterial.	1	Psch	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.7.	Ortsveränderliche Entstauber, Staubklasse H für Schleusen (mind. 250 m3/h und 200 mbar), ansonsten wie in der Vorposition beschrieben.	1	Psch	.....	.....
1.1.8.	Raumluftfilteranlage zur Herstellung erforderlicher gerichteter Luftstrom für Demontage Dämm- und Isolierverkleidung mit Ummantelung, künstliche Mineralfasern K2/K3 mit Abluftreinigung und Abluftführung an die Außenluft gem. TRGS 521, Luftleistung auf 5 - 8-facher Luftwechsel im Sanierungsbereich ausgelegt, Volumen des Sanierungsbereiches: bis ca. 2000 m3 entspr. effektiver Luftleistung bei vorgeschalteten Schwebstofffiltern >= 10.000 m3/h, anfahren, betriebsfertig aufbauen, funktionstüchtig installieren mit allen dazu notwendigen Bau-, Hilfs- und Verbrauchsmaterialien, vorhalten, während der Dauer der Arbeiten bis Freigabe durch Bauleitung (bei Terrprodukten bis Ende Geruchsbelastung) ständig betreiben und nach Beendigung der Arbeiten dekontaminieren, abbauen, abtransportieren und wiederherstellen in den ursprünglichen Zustand. Alle erforderlichen Abluftleitungen sind zu berücksichtigen. einschl. kontaminationsfreiem Filterwechsel und Filterentsorgung einschl. Filtermaterial 3-stufiges Filtersystem (Filterstufe 1: mind. Güteklasse EU 6, Filterstufe 2: mind. Güteklasse EU 9, Filterstufe 3: mind. Güteklasse S) und Filterzustandsanzeige Gebrauchsüberlassung: Maßnahmedauer	1	Psch	.....	.....
1.1.9.	Raumluftfilteranlage umsetzen, betreiben Raumluftfilteranlage der Vorposition in anderen Sanierungsabschnitt/Gebäuderäumlichkeit umsetzen, inkl. Geschosswechsel, betriebsbereit aufbauen/anschließen und betreiben	2,0	St	.....	.....
1.1.10.	Schuttrutsche für Bauschutt an Gebäudefassade / Fensteröffnung liefern, montieren und rückbauen. Bauseits sind Innen- und Aussenfensterbank geschützt.	25,00	m	.....	.....

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Niederlassung Dresden I

E-mail: bieteranfragen.d1@sib.smf.sachsen.de

01099 Dresden, Königsbrücker Str. 80, Tel. 0351 / 8093-0 Fax -104

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Schuttrutschen sind derart zu montieren, dass die Bestandsfassade (WDVS) und Fenster nicht beschädigt werden. Die Fensteröffnung ist arbeitstäglich zu verschließen. Vor Arbeitsaufnahme und nach Beendigung hat eine Zustandsfeststellung des Bestandes zu erfolgen. Ausführung: Ostfassade-OG´e, Achse B und E				
1.1.11.	Schuttrutsche umhängen, Zulage zu v.g. Pos. Umhängen der Rutschen für Montage Fassadengerüst. Abrechnung je Anlage und Einsatz.	8,0	St	.....	.....
Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Sicherungsmaßnahmen			
1.2.1.	Umsetzen von vorhandener Staubschutzwand oder Bauwerksschutz von Fremdgewerk. Es ist von Folienabdeckungen mit Holzlatten-Unterkonstruktionen, ca. 4 - 6 m ² auszugehen, Befestigungsmittel sind zu erneuern. Einbauorte: KG bis DG	2,0 St	.....	.....
1.2.2.	Staubschutzwände für Abtrennungen Sanierungsbereich aus PE-Folie (Dicke mind. 0,4 mm) auf einer Holzlatten-UK herstellen, als staubdichte Abtrennung/Einhausung, einlagig mit Überlappungen und versetzten Stößen, Abklebung mit schwerem Industrieklebeband, einschl. aller Anschlüsse an umgebende Bauteile, mit allen dafür notwendigen Bau-, Hilfs- und Verbrauchsmaterialien, Abdichtungen und Anschlüssen, liefern, funktionstüchtig aufbauen, vorhalten und betreiben für die erforderliche Dauer der Arbeiten und nach Beendigung der Arbeiten dekontaminieren, abbauen, abtransportieren und wiederherstellen in den ursprünglichen Zustand, Folie ist nur an Wand mit gedübelten Kanthölzern anzuschließen und abzudichten, Boden und Decke sind mit Kanthölzern zu überspannen und entstehende Fugen abzukleben. Abgerechnet wird die Ansichtsfläche der erstellten Abschottung. Lage: EG bis DG	100,000 m ²	.....	.....
1.2.3.	Großfl. Abdeckung Folie als Staubschutz Großflächige Abdeckung mit PE-Folie an Einbauten und Möbeln als Staubschutz, Dicke mind. 0,2 mm herstellen, vorhalten und beseitigen, umlaufende Anschlüsse an angrenzende Bauteile und Durchdringungen sowie alle Stoßstellen staubdicht herstellen.	80,000 m ²	.....	.....

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Niederlassung Dresden I

E-mail: bieteranfragen.d1@sib.smf.sachsen.de

01099 Dresden, Königsbrücker Str. 80, Tel. 0351 / 8093-0 Fax -104

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.4.	Folienrahmen für die Abdeckung von Fenstern in der Innenfassade herstellen. Fenstergröße: 1,20 x 1,50 Ausführung bei fassadennahen Abbrucharbeiten	100,00 m2	.....	.....
1.2.5.	Schutzabdeckung als Durchtrittschutz, Auflegen und demontierbares Verschließen von Öffnungen im Fußbodenbereich. Inklusive Vorhalten und rückbauen. Brettauflage, Größe bis ca. 2 m2	10,000 m ²	.....	.....
Summe 1.2.	Sicherungsmaßnahmen			.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	Demontagen				
	Hinweis: Für Demontagen sind in den EP alle Aufwendungen für Aufnehmen und Bergen, sortenreine Trennung, Herstellung von transportfähigen Einheiten, Vorzerkleinerung, Transport in Fahrzeuge/Container des AN einzurechnen. Die Separierung zur Gewinnung von verwertbaren Abfällen hat oberste Priorität. Entsorgung wird gesondert vergütet (s. Titel Entsorgung).				
1.3.1.	Demontage Stahltür 1flg., Brandschutztüre T30, 1-flügelig Abmessungen: B=ca. 1,00m ; H=2,00m Ausbau und Einlagerung im Keller Zarge ist zerstörungsfrei auzubauen, die Wand wird ebenfalls abgebrochen. Einbauort: Flure KG	4,0	St	.....	.....
1.3.2.	Demontage Metall-Glas-Türelemente 1flg., Türanlage 1-flügelig mit feststehendem Oberteil-Glas und seitlichen Festverglasungen Abmessungen: B=ca. 2,00m - 3,20m; H=2,40m - 2,60m Einbauort: Flure EG	3,0	St	.....	.....
1.3.3.	Demontage Metall-Glas-Türelemente 2flg., Rauschschutztüren 2-flügelig mit feststehendem Oberteil-Glas Abmessungen: B=ca. 2,20m - 2,50m; H=2,40m - 2,60m Einbauort: Flure EG bis OG2	8,0	St	.....	.....
1.3.4.	Demontage Holztüren, Türrahmen inkl. Holzdübel und sonstige Befestigungsmittel ausbauen, inkl. Türschwelle Holz Maße B = von ca. 0,80 bis 1,00 m Maße H = von ca. 1,90 bis 2,10 m. Ausführung: EG bis OG2	124,0	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.5.	Demontieren Fensterbänke Holz, Demontieren der Innenfensterbänke durch vorsichtiges Lösen von der Fassade. Eventuelle Stahl- oder Eisenhalterungen mit Flex von der Wand abtrennen. Abmaße: Tiefe ca. 20 cm Höhe: ca. 2 cm Länge: ca. 120 cm Ausführungsort: EG bis OG2	92,0	St	.....	.....
1.3.6.	Demontage von sämtlichen Kleinteilen, wie Haken, Ösen, Schlaufen, Stangen, Rohre usw.	80,000	kg	.....	.....
1.3.7.	Demontieren von Rohrleitungen einschließlich Form- und Verbindungsstücken sowie vorhandener Befestigungen, aus Stahl, bis DN 150, in Gebäuden, Arbeitshöhe bis 3,5 m über Fußboden. Totalabbruch. Abbruchort: UG bis OG2	40,00	m	.....	.....
1.3.8.	Demontage Sanitärgegenstände Handwaschbecken, inklusive Sanitärkeramik, inklusive Armaturen demontieren Inklusive Kleinteile (Seifenspender, Handtuchhalter, etc.) Ausbauorte: Sanitärbereiche / Sammelanlagen EG bis OG2	95,0	St	.....	.....
1.3.9.	Demontage Sanitärgegenstände WC, Urinale inklusive Sanitärkeramik, inklusive Armaturen, Inklusive Kleinteile (Rollenhalter, Klobürste, etc.) und Spülkasten. Ausbauorte: Sanitärbereiche / Sammelanlagen EG bis OG2	44,0	St	.....	.....
1.3.10.	Demontage Duschkabinen bestehend aus - Stufe gemauert und gefliest - Duschtasse emailiert, Aufbaumontage - Trennwände Kunststoff allseitig	18,0	St	.....	.....

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Niederlassung Dresden I

E-mail: bieteranfragen.d1@sib.smf.sachsen.de

01099 Dresden, Königsbrücker Str. 80, Tel. 0351 / 8093-0 Fax -104

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Inklusive Kleinteile (Seifenschale, etc.) und Armaturen. Ausbauorte: Sanitärbereiche / Sammelanlagen EG bis OG2			
1.3.11.	Demontage WC-Trennwände incl. Türen Trennwände aus beschichtetem Holzwerkstoff, Befestigung an Wand und über Standfüße. Türe mit WC-Garnitur. Ausbauorte: Sanitärbereiche / Sammelanlagen EG bis OG2	35,000 m ²	.....	.....
	Summe 1.3.	Demontagen		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.	Abbruch Wände / Ausbau			
	Hinweis (gültig für alle nachfolgenden Titel): Für Abbruchmaterialien sind in den EP alle Aufwendungen für Demontage, Aufnehmen und Bergen, sortenrein trennen, Herstellung von transportfähigen Einheiten, Vorzerkleinerung, Transport in bereitstehende Fahrzeuge/Container des AN einzurechnen. Die Separierung zur Gewinnung von verwertbaren Abfällen hat oberste Priorität. Entsorgung wird gesondert vergütet (s. Titel Entsorgung).			
1.4.1.	Abbrechen von Mauerwerk, der Innenwand, als Teilabbruch. Inkl. der vorhandenen Putzlagen, Tapeten und allen Putzhilfen wie z.B. Holzdübel, Putzschiene, Metalldübel usw.. Putzanschlüsse zu den entsprechenden Bauteilen, Durchbrüchen etc. sind durch sauberes Beschneiden der Ränder herzustellen. Mauerwerk aus MZ NF, Putz besteht aus Kalk- oder Kalk-Zementputz Dicke der kompletten Wand über 10 bis 20 cm, Technologie nach Wahl des AN. Ausbauorte: UG bis OG2	340,000 m ²	.....	.....
1.4.2.	Abbrechen von Mauerwerk, wie v.g., jedoch Dicke über 21 cm bis 30 cm, Ausbauorte: KG bis DG	20,000 m ²	.....	.....
1.4.3.	Abbrechen von Mauerwerk, wie v.g. jedoch Dicke über 31 cm bis 55 cm, Ausbauorte: im Erdgeschoss	10,000 m ²	.....	.....
1.4.4.	Zulage Sägeschnitte in Mauerwerk, 10 - 20cm, falls nicht Bestandteil der v.g. Abbruchflächen, zum Herstellen sauberer Abbruchkanten entsprechend Ausführungsplanung / Angaben Bauleitung.	50,00 lfm	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Technologie nach Wahl AN Wandstärken: 10 -20 cm Ausführungsort: KG bis DG			
1.4.5.	Zulage Sägeschnitte in Mauerwerk, 20 - 30cm wie v.g. jedoch Wandstärken: 20 -30 cm Ausführungsort: KG bis DG	10,00 lfm	.....	.....
1.4.6.	Abbrechen von Trockenbauwänden, Installationswänden und Vorsatzschalen als Teilabbruch. Inkl. der vorhandenen Ständerwerke und allen Profilen. Bepankung aus Gipskarton, Ständerwerk aus Metall und Holz. Dicke der kompletten Wand über 10 bis 42 cm, Technologie nach Wahl des AN. Ausbauorte: EG bis OG2	610,000 m ²	.....	.....
1.4.7.	Zulage abschnittsweiser Abbruch, zu v.g. Pos. Zur Erkundung von Bestandswänden: Suchöffnungen bis 1,0 m2 herstellen (Trockenbau) zur Untersuchung Bestandstragwerk. Teilabbruch nach Vorgabe Statik / Bauleitung.	65,000 m ²	.....	.....
1.4.8.	Abbruch Holztrennwand, als Teilabbruch. Inkl. aller Unterkonstruktionen Dicke 10 cm bis 25 cm, Technologie nach Wahl des AN. Ausbauorte: Dachbodentrepfen	10,000 m ²	.....	.....
1.4.9.	Abbruch Holz-Glastrennwand, als Teilabbruch. Inkl. aller Unterkonstruktionen Dicke 10 cm bis 25 cm, Technologie nach Wahl des AN. Ausbauorte: EG	10,000 m ²	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.10.	Abbruch Holzeinbauten, Einbauschränke unter Dachschräge LBH 1,30m x 1,90m x 1,60m i.M. Türen verglast Ausführungsort: DG, Bereich Treppenhaus 02	2,0	St	.....	.....
1.4.11.	Abbruch Gaubeninnenbekleidung bestehend aus - Gipskartonbekleidung, Folien, Unterkonstruktion-Holz und Mineralwolle (KMF1) - HWL-Platten, Folien und Mineralwolle (KMF2) bis Dachrand bzw. Massivwand. Anschlüsse zu den entsprechenden Bauteilen, Durchbrüchen etc. sind durch sauberes Beschneiden der Ränder herzustellen. Z.T. sind Fliesenbeläge vorh., Abrechnung über ges. Pos. Ausbau Mineralwolle KMF Kat. K2/K3 Ausbauorte: OG 2	142,000	m ²	.....	.....
1.4.12.	Zulage Musterfläche zu v.g. Pos. Anhand einer Musterfläche im Bestand soll vor Ausführung der Arbeiten geprüft werden wie sich die Verbindung Fliesenkleber zu Gussasphalt lösen lässt.	10,000	m ²	.....	.....
1.4.13.	Abbruch Fliesen Wand, Ausbau Fliesen mit Fliesenkleber. Untergründe: - Mauerwerk geputzt - Trockenbau gespachtelt Einbauort: EG bis OG2	1.120,000	m ²	.....	.....
1.4.14.	Zulage abschnittsweiser Abbruch zu v.g. Pos. Zur Erkundung von Bestandswänden: Putz teilabschlagen zur Untersuchung von Bestandstragwerk. Teilabbruch nach Vorgabe Statik / Bauleitung.	21,000	m ²	.....	.....
1.4.15.	Tapete, mehrlagig und lose Verschmutzungen entfernen und entsorgen, einschl. des Nachwaschens und Entfernens von Staub und sämtlichen Kleberückständen als Vorbereitung für nachfolgende Leistungen.	1.000,000	m ²	.....	.....

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Niederlassung Dresden I

E-mail: bieteranfragen.d1@sib.smf.sachsen.de

01099 Dresden, Königsbrücker Str. 80, Tel. 0351 / 8093-0 Fax -104

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einschließlich Entfernen von Nägeln, Bilderhaken, Dübeln etc. und bündigem Schließen der Löcher Die Leistung versteht sich inkl. Entsorgungs- und Verwertungsgebühr Bauteil : Wandfläche Untergrund : Bestandsputzflächen Wandhöhe: bis ca. 2,60 m			
1.4.16.	Teilabbruch Holzbalkendecke Decke nach Ausbau der Dämmstoffe (sep. Position) in Teilen abbrechen, sortenrein trennen. Deckenaufbau: - Dielung, Schüttung - Fehlboden - Putzträger - Deckenputz Deckenbalken verbleiben im Bestand Ausbauorte: Decke über OG2	40,000 m ²	.....	.....
Summe 1.4.	Abbruch Wände / Ausbau			.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.	Putzabschlagen Innen			
1.5.1.	Abbruch Kalk-Innenwandputz Entfernen von Putz an Innenwänden aus Kalkmörtel, inkl. aller Putzhilfen wie z.B. Putzschielen, Abstandshalter, Holzleeren usw.. Teilabbruch nach Erfordernis und Vorgabe Bauleitung / AG Höhe der Wandfläche bis 3,30 m. Die Dicke der Putzschicht beträgt in der Regel 2-4 cm, in Kleinbereichen jedoch auch dicker. Gerüste werden nicht bauseits gestellt. Technologie nach Wahl des AN. Abbruchort: Innenwände EG bis OG2	2.700,000 m ²	.....	.....
1.5.2.	Zulage Mehrdicke zu v.g. Pos. für großflächige Putzstärken über 4cm. Anzeige vorab ggü. der Bauleitung und Aufmaß erf.	275,000 m ²	.....	.....
1.5.3.	Zulage Leibungen zu Pos. Innenwandputz. Wandstärken 13cm bis 36 cm	680,000 m ²	.....	.....
1.5.4.	Abbruch Deckenputz Entfernen von Putz an Innendecken aus Kalkmörtel, inkl. aller Einbauteile Teilabbruch nach Erfordernis und Vorgabe Bauleitung / AG Höhe der Wandfläche bis 3,30 m. Die Dicke der Putzschicht beträgt in der Regel 2-4 cm, in Kleinbereichen jedoch auch dicker. Gerüste werden nicht bauseits gestellt. Das Abbruchverfahren ist aufgrund der Hohlziegel-Decken bestandschonend zu wählen. Abbruchort: Innendecken EG bis OG2	900,000 m ²	.....	.....
Summe 1.5. Putzabschlagen Innen				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.	Abbruch Deckenbeläge / Böden			
1.6.1.	Abbruch Deckenbekleidung bestehend aus - Gipskartonbekleidung mit Unterkonstruktion oder - Putzträgerplatte mit Deckenputz Inkl. der vorhandenen Putzlagen, Tapeten und allen Putzhilfen wie z.B. Holzdübel, Putzschienen, Metalldübel usw.. Putzanschlüsse zu den entsprechenden Bauteilen, Durchbrüchen etc. sind durch sauberes Beschneiden der Ränder herzustellen. Ausbauorte: OG 2	70,000 m ²	.....	.....
1.6.2.	Abbruch elastischer Bodenbeläge (Kunststoff), inklusive Sockelleisten (Kunststoff, Holz), Randausbildung und Übergangsprofilen (Metall) Einbauort. EG bis OG2	2.500,000 m ²	.....	.....
1.6.3.	Zulage Altkleber abschleifen zu v.g. Pos. Rückstandsfreies Abschleifen des Altklebers. Arbeiten müssen mit geeigneter Gerätetechnik mit örtlicher Absaugung an der Staubentstehungsstell vorgenommen werden. Zudem muss das Werkzeug über eine Staubmanschette verfügen. Einbauort. OG1 bis OG2	1.700,000 m ²	.....	.....
1.6.4.	Ausbau Fliesen mit Fliesenkleber. Untergründe: - Dachpappe mehrlagig - Gussasphalt - Fließestrich Einbauort: EG bis OG2	290,000 m ²	.....	.....
1.6.5.	Zulage Fliesen auf Gussasphalt zu v.g. Pos. Die Fliesen sind vorsichtig vom Gussasphalt zu lösen, dieser soll für den späteren Ausbau im Bestand verbleiben. Ausführungsort: OG1, OG2	159,000 m ²	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.6.	Nach erfolgtem Abbruch Bodenfliesen und Zustandsbewertung durch Bauleitung / AG Bodenaufbau ausbauen. Schweres Stemmgerät ist nicht zulässig. Um die Hohlkörperdecken nicht zu beschädigen ist bestandsschonend zu arbeiten Schichtenaufbau: - Fliesen 2cm (Rückbau s. ges. Pos.) - Gussasphalt 4cm - Perliteschüttung 2cm - Bitumenbahn Einbauorte: Sanitärbereiche OG1, OG2	83,000 m ²	.....	.....
1.6.7.	Zulage Sägeschnitte in Estrich, 5-10 cm, entsprechend Ausführungsplanung / Angaben Bauleitung. Es hat unbedingt eine Schnitt-Tiefenbegrenzung erfolgen um das Tragwerk nicht zu beschädigen, Technologie nach Wahl AN Schnitttiefe: 5 - 10 cm Ausführungsort: OG auf Ziegeldecken	20,00 lfm	.....	.....
1.6.8.	Abbruch Bodenaufbau Sanitär EG Fachgerecht ausbauen und sortenrein trennen. Schichtenaufbau: - Fliesen 2cm (Rückbau s. ges. Pos.) - Gussasphalt 4cm - Trennlage, bituminös Einbauorte: Sanitärbereiche EG	100,000 m ²	.....	.....
1.6.9.	Abbruch Bodenaufbau EG Flure auf Mineralwolle K2 Fachgerecht ausbauen und sortenrein trennen. Schichtenaufbau: - Gussasphalt 4cm - Trennlage, Pappe - Mineralfaserplatten 4cm, KMF K2 - Perliteschüttung 2cm - Trennlage Teerpappe Ausbau Mineralwolle KMF Kat. K2/K3 Ausbau Teerpappe gem. TRGS 524, TRGS 401 bzw. BGR 128. Staubarm arbeiten, Material anfeuchten, staubdicht verpacken. Einbauorte: Flur EG, kurzer Flügel	60,000 m ²	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.10.	Abbruch Bodenaufbau EG auf Schlackeschüttung Fachgerecht ausbauen und sortenrein trennen. Schichtenaufbau: - Zementestrich 6cm - Styropor 2cm - Trennlage, bituminös - Schlackeschüttung 11cm Einbauorte: Räume EG, kurzer Flügel	235,000 m ²	.....	.....
1.6.11.	Abbruch Bodenaufbau EG, Zementestrich Fachgerecht ausbauen und sortenrein trennen. Schichtenaufbau: - div. Beläge (Rückbau s. ges. Pos) - Zementestrich 10 - 12cm bis Z2 Einbauorte: EG, langer Flügel und Verbinder	730,000 m ²	.....	.....
1.6.12.	Abbruch Bodenaufbau EG, Betonbauteile Fachgerecht ausbauen und sortenrein trennen. Schichtenaufbau: - Zementestrich 10 - 12cm - Hohlplatten bewehrt 8cm bis Z2 Einbauorte: EG, langer Flügel und Verbinder	150,000 m ²	.....	.....
Summe 1.6.	Abbruch Deckenbeläge / Böden			.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.	Ausbau Schadstoffe			
1.7.1.	Ausbau Mineralwolle KMF Kat. K2/K3 Transport ab Ausbaustelle in Big-Bags. Ausbauen und transportieren zu Sammelstelle. Ausbauorte: Gauben OG2, neue Dachflächenfenster	60,000 m ²	.....	.....
1.7.2.	Ausbau Mineralwolle KMF Kat. K2/K3, Holzbalkendecke Holzbalkendecke freilegen. Dielung gem. Vorgabe ausschneiden, aufnehmen und abtransportieren. Mineralwolle KMF2 entnehmen. Transport ab Ausbaustelle in Big-Bags. Ausbauen und transportieren zu Sammelstelle. Ausbauorte: Dachspitz über OG2	40,000 m ²	.....	.....
1.7.3.	Ausbau Schlackeschüttung, Dachspitz Holzbalkendecke freilegen. Dielung gem. Vorgabe ausschneiden, aufnehmen und abtransportieren. Schlackeschüttung entnehmen, der Staubeintrag ist zu minimieren. Transport ab Ausbaustelle in Big-Bags. Ausbauen und transportieren zu Sammelstelle. Ausbauorte: Dachspitz über OG2, kurzer Flügel, lokal	20,000 m ²	.....	.....
Summe 1.7.	Ausbau Schadstoffe			.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.	Entsorgung Abbruchmaterial / Schadstoffe In die Angebotspreise sind alle erforderlichen Bearbeitungskosten (z. B. Einholen der Transportgenehmigungen etc.), die fachgerechte Sicherungs und Schutzmaßnahmen des Materials (Abdecken mit reißfesten Planen etc.) sowie sonstige Nebenkosten und Zuschläge einzurechnen. Höhere Entsorgungskosten aufgrund unzureichender Separierung werden dem AN nicht vergütet. Abrechnung nach Gewicht bzw. Stück (Deklarationsanalyse, Wiegeschein des Verwerfers)				
1.8.1.	Entsorgung von Metall-Glas-Türelementen 1flg Türanlage 1-flügelig mit feststehendem Oberteil-Glas und seitlichen Festverglasungen Abmessungen: B=ca. 2,00m - 3,20m; H=2,40m - 2,60m fachgerecht entsorgen unter Berücksichtigung der GewAbfV	3,0	St	.....	.....
1.8.2.	Entsorgung von Metall-Glas-Türelementen 2flg. Rauschutztüren 2-flügelig mit feststehendem Oberteil-Glas Abmessungen: B=ca. 2,20m - 2,50m; H=2,40m - 2,60m fachgerecht entsorgen unter Berücksichtigung der GewAbfV	8,0	St	.....	.....
1.8.3.	Entsorgung Sanitärgegenstände Handwaschbecken Sanitärkeramik fachgerecht entsorgen unter Berücksichtigung der GewAbfV	95,0	St	.....	.....
1.8.4.	Entsorgung Sanitärgegenstände WC, Urinale Sanitärkeramik fachgerecht entsorgen unter Berücksichtigung der GewAbfV	44,0	St	.....	.....
1.8.5.	Entsorgung WC-Trennwände incl. Türen Bauteile aus beschichtetem Holzwerkstoff inklusive Kleinteile und Befestigungen fachgerecht entsorgen unter Berücksichtigung der GewAbfV	40,000	m ²	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.6.	Duschtasse emailiert inklusive Unterkonstruktion und Befestigungen fachgerecht entsorgen AVV-Nr. 17 04 05	18,0 St	.....	.....
1.8.7.	Entsorgung von AVV 080409*, Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische oder andere gefährliche Stoffe enthalten. Bereitstellung Fahrzeuge/Tonnen, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: angeschliffener Altkleber Bodenbeläge, Abfall zur Beseitigung Abfallherkunft: Fußböden EG bis DG Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Übernahme-/Begleitschein, Annahmestätigung)	0,500 t	.....	.....
1.8.8.	Entsorgung von AVV 100903 Schlacke DK I DepV Ofenschlacke Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Schlackeschüttung der Fußböden, Abfall zur Beseitigung Abfallherkunft: Fußböden EG, Geschossdecken DG Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Übernahme-/Begleitschein, Annahmestätigung)	33,500 t	.....	.....
1.8.9.	Zulage zur v.g. Position AVV 100903, Ofenschlacke" für Deponieklasse DK II	1,000 t	.....	.....
1.8.10.	Zulage zur v.g. Position AVV 100903, Ofenschlacke" für Deponieklasse DK III	1,000 t	.....	.....
1.8.11.	Entsorgung von AVV 170101 Beton, bis Z2 / W2 Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: verschiedene Betonqualitäten und	244,000 t	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Zementestrich nach Separierung Teerpappen, Teerkleber und Bitumenpappen Abfallherkunft: Gebäudeabbruch Betondecken, Fußböden chemische Zuordnung: Z1.2 bzw. W1.1 nach LAGA Bauschutt, (Probe FBÖ10 und 12) Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmebestätigung)			
1.8.12.		25,000 t	.....	.....
	Entsorgung von AVV 170101 Beton, > Z2 / W2 Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung von in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: verschiedene Betonqualitäten und Zementestrich nach Separierung Teerpappen, Teerkleber, Bitumenpappen und Gussasphalt. Abfallherkunft: Fußböden chemische Zuordnung: > Z2 bzw. W2 nach LAGA Bauschutt, (Probe FBÖ11) Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmebestätigung)			
1.8.13.		1,000 t	.....	.....
	Zulage zur v.g. Position AVV 170101, Beton" für Deponieklasse DK I			
1.8.14.		1,000 t	.....	.....
	Zulage zur v.g. Position AVV 170101, Beton" für Deponieklasse DK II			
1.8.15.		1,000 t	.....	.....
	Zulage zur v.g. Position AVV 170101, Beton" für Deponieklasse DK III			
1.8.16.		133,450 t	.....	.....
	Entsorgung von AVV 170102 Mauerwerk bis Z1.2 / W1.2 Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Ziegelmauerwerk mit Putz- und Farbanteilen sowie Tapetenanteilen Abfallherkunft: Abzubrechendes Ziegelmauerwerk chemische Zuordnung: Z1.2 bzw. W1.1 nach LAGA Bauschutt,			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(Probe MP-W) Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmebestätigung)			
1.8.17.	Entsorgung von AVV 170107, Gemische aus Beton, Ziegeln und Keramik bis Z2 / W2 Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Gemische Keramikfliese und Fliesenmörtel. Zementestrich auch nach Separierung von Bitumenpappen und / oder Gussasphalt auf Bitumenbasis sowie Wellpappen Abfallherkunft: Fußbodenaufbauten EG bis DG chemische Zuordnung: bis Z2 bzw. W2 nach LAGA Bauschutt, (Probe FBÖ 3, 11, 12) Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmebestätigung)	10,000 t	.....	.....
1.8.18.	Entsorgung von AVV 170107, Gemische aus Beton, Ziegeln und Keramik > Z2 / W2 Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Gemische Keramikfliese, Fließestrich, Gussasphalt, Perliteschüttung nach Separierung von Papp- und Sperrschichten. Abfallherkunft: Fußbodenaufbauten OG bis DG chemische Zuordnung: > Z2 bzw. W2 nach LAGA Bauschutt, (Probe FBÖ 8, 9). Einstufung erfolgte aufgrund Kontakt mit Bitumen und MKW 1500 mg/kg, keine Kontamination. Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmebestätigung)	20,000 t	.....	.....
1.8.19.	Zulage zur v.g. Position AVV 170107, Gemische aus Beton, Ziegeln und Keramik" für Deponieklasse DK I	1,000 t	.....	.....
1.8.20.	Zulage zur v.g. Position AVV 170107, Gemische aus Beton, Ziegeln und Keramik" für Deponieklasse DK II	1,000 t	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.21.	Zulage zur v.g. Position AVV 170107, Gernische aus Beton, Ziegeln und Keramik" für Deponieklasse DK III	1,000 t	.....	.....
1.8.22.	Entsorgung von AVV 170203, Kunststoffe Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Bodenbeläge aus Kunststoff, Rohre, Anbauteile Abfallherkunft: Bodenbeläge, PVC-Beläge auf div. Untergründen EG bis DG chemische Zuordnung: bis Z2 bzw. W2 nach LAGA Bauschutt, (Probe FBÖ 3, 11, 12) Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegescchein, Annahmebestätigung)	2,820 t	.....	.....
1.8.23.	AVV 170204*, Entsorgung von Holz, das gefährliche Stoffe enthält Bereitstellung Fahrzeuge/ Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung von AVV-Nr. 170204*, Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind in einer zugelassenen Beseitigungs-/Verwertungsstelle. Bezeichnung: Bau- und Abbruchholz, Holzbaustoffe, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind Abfallherkunft: Türen, Ständerkonstruktionen der Leichtbauwände, Holzverkleidungen, Holztrennwände, Holzdielung, Bretter, sonstige Konstruktionshölzer und Einbauten Zuordnung: Holz A IV Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Transport- und Annahmebestätigung, Wiegescchein)	7,800 t	.....	.....
1.8.24.	Entsorgung von AVV 170302, Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen die unter 170301 fallen. Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Gussasphalt auf Bitumenbasis Abfallherkunft: Fußbodenaufbauten EG bis DG Einstufung gemäß RuVA-StB 012: Verwertungsklasse A	22,600 t	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(Probe FBÖ 3) Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmestätigung)			
1.8.25.		2,400 t	.....	.....
	Entsorgung von AVV 170303*, Kohlentee und teerhaltige Produkte. Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Teerhaltige Sperrschichten Abfallherkunft: Fußbodenaufbauten EG Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmestätigung)			
1.8.26.		1,700 t	.....	.....
	Entsorgung von AVV 170407, gemischte Metalle Bereitstellung Fahrzeuge/Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Bezeichnung: Gemischte Metalle Abfallherkunft: Trockenbauständer, Armaturen, Kleineisenteile Rückvergütung ist dem Angebot gegenzurechnen Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmestätigung)			
1.8.27.		0,500 t	.....	.....
	AVV 170604, Entsorgung von Dämmmaterial Bereitstellung Container/ Fahrzeuge, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Beseitigungs-/Verwertungsstelle. Bezeichnung: Alle Produkte aus künstlicher Mineralfaser der Kategorie K1 Abfallherkunft: Perliteschüttung Fußbodenaufbauten EG, leichte Trennwände Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Übernahmeschein, Annahmestätigung)			
1.8.28.		0,700 t	.....	.....
	AVV 170603* Entsorgung von Dämmmaterial, das gefährliche Stoffe enthält, Bereitstellung Container/ Fahrzeuge, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Beseitigungs-/Verwertungsstelle. Bezeichnung: Alle Produkte aus künstlicher Mineralfaser der Kategorie K2/K3 und mit reizender Wirkung Abfallherkunft: Fußbodenaufbauten EG, leichte			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Trennwände, Gauben Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Übernahmeschein, Annahmebestätigung)			
1.8.28.1	AVV 170603*, Zulage Entsorgung Styropor mit Hexobromcyclododekan (HBCD) behandelt. Gestellung Container/Transporteinheiten, Abfalltransport und fachgerechte Entsorgung des Abbruchmaterials in einer geeigneten und zugelassenen Entsorgungs-/Verwertungsstelle Abfallherkunft: Fußbodenaufbauten EG	5,000 m ³	.....	.....
1.8.28.2	Entsorgung AVV 170802, DK I DepV, Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen die unter 170801 fallen Bereitstellung Container/ Fahrzeuge, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung in einer zugelassenen Beseitigungs-/Verwertungsstelle. Bezeichnung: Leichtbauwände aus Gips Abfallherkunft: leichte Trennwände, Deckenbekleidungen Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Übernahmeschein, Annahmebestätigung)	12,000 t	.....	.....
1.8.29.	Zulage zur v.g. Position AVV 170802, Gipsbaustoffe" für Deponieklasse DK III	1,000 t	.....	.....
1.8.30.	Zulage zur v.g. Position AVV 170802, Gipsbaustoffe" für Deponieklasse > DK III	1,000 t	.....	.....
1.8.31.	AVV 170904, gemischten Bau- und Abbruchabfällen entsorgen Bereitstellung Fahrzeuge/ Container, Aufnahme, Abtransport und Entsorgung von AVV-Nr. 170904, gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901*, 170902* und 170903* fallen in einer zugelassenen Entsorgungs-/ Verwertungsstelle. Bezeichnung: hausmüllähnliche Gegenstände, Siedlungsabfälle, Bodenbeläge, Gegenstände aus Beräumung Außerdem weitere Stoffe, falls konform mit GewAbfV und	4,050 t	.....	.....

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Niederlassung Dresden I

E-mail: bieteranfragen.d1@sib.smf.sachsen.de

01099 Dresden, Königsbrücker Str. 80, Tel. 0351 / 8093-0 Fax -104

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	diese einer Aufbereitungs / Sortieranlage zugeführt werden. Abrechnung auf Nachweis der Abwicklung (Wiegeschein, Annahmebestätigung)			
	Summe 1.8.	Entsorgung Abbruchmaterial / ..		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.9.	Sonstiges			
1.9.1.	Grob- und Feinreinigung der Arbeitsbereiche Die Reinigung umfasst ein gründliches, mindestens 2-faches Absaugen je Reinigungsvorgang aller Oberflächen mit zugel. Industriesauger und allen erforderlichen Düsen sowie ein gründliches Abwischen aller feuchtigkeitsbeständigen Oberflächen mit entspanntem Wasser. Bei der Reinigung sind insbesondere auch schwer zugängliche Stellen zu berücksichtigen. Die Reinigungsleistung wird auf Staubfreiheit visuell kontrolliert. Abrechnung nach Ansichtsfläche/Projektionsfläche. Unterzüge, Querträger, Vorsprünge, Nischen etc. werden übermessen und nicht gesondert abgerechnet.	2.000,000 m ²	.....	.....
1.9.2.	Gefährdungsbeurteilung zum Rückbau von überwachungsbedürftigen Rückständen erstellen Der AN hat auf Grundlage des "Antrag zur Entlassung von überwachungsbedürftigen Rückständen für das Bauvorhaben eine tätigkeitsbezogene Gefährdungsbeurteilung durchzuführen. Die Gefährdungsbeurteilung ist vor Aufnahme der Tätigkeit zu dokumentieren. In der Dokumentation sind die Schutzmaßnahmen anzugeben. Der AN muss die Beschäftigten anhand der Gefährdungsbeurteilung über auftretende Gefährdungen mündlich unterweisen. Sie muss für die Beschäftigten in verständlicher Form und Sprache erfolgen. Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisung sind schriftlich festzuhalten und vom Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen. Termin: bis 2 Wochen vor Beginn der Demontearbeiten Die Gefährdungsbeurteilung ist in 2facher Form in Papierform und einmal digital dem AG zu übergeben.	1 psch	.....	.....
1.9.3.	Abfallnachweisbuch erstellen Die Wiege- und Begleitscheine sind sortiert nach Abfallarten und in Tabellenform aufgelistet, in einer prüfbar Form als Abfallnachweisbuch 2-fach dem Auftraggeber zu übergeben.	1 psch	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.9.4.	<p>Persönliche Schutzausrüstung für Arbeiten in kontaminierten Bereichen für Arbeitnehmer in hygienisch einwandfreiem Zustand, in ausreichender Stückzahl, Größe und Qualität entspr. den gesetzlichen Bestimmungen für die Dauer der Rückbaumaßnahme bereitstellen, rückstandsfreier Abtransport nach Beendigung der Baumaßnahme, inkl. Austausch und Entsorgung von Verbrauchsmaterialien. Erforderliche persönliche Schutzausrüstung für Demontearbeiten entsprechend</p> <ul style="list-style-type: none"> - TRGS 519 und - TRGS 521 sowie <p>zur Demontage von teerhaltigen Dachpappen/Teerpappen gemäß den Untersuchungsergebnissen mit PAK-Belastungen und Benzo(a)pyren-Konzentrationen von > 50 mg/kg unter Einhaltung und Umsetzung der Richtlinien und Vorgaben von</p> <ul style="list-style-type: none"> -TRGS 551 (Teer u.a. Pyrolyseprodukte aus organischem Material), -TRGS 150 (Unmittelbarer Hautkontakt mit Gefahrstoffen), -DGUV Regel 101-004 (alt BGR 128 Sanierung und Arbeiten in kontaminierten Bereichen) und der -Gefahrstoffverordnung i.d.a.F., <p>Nachweis der arbeitsmedizinischen Untersuchung für auf der Baustelle eingesetzte Arbeitnehmer für Arbeiten in kontaminierten Bereichen entspr. DGUV (BGR 128) und nach den dafür erforderlichen arbeitsmedizinischen Grundsätzen entspr. BGV A 4</p>	1	Psch	.....	.....
1.9.5.	<p>Zusätzliche PSA für Dritte zur Verfügung stellen. Anforderungen analog Vorpostition</p>	3,0	St	.....	.....
1.9.6.	<p>Stundenlohn Fachwerker Fachwerker</p>	5,000	h	.....	.....
1.9.7.	<p>Stundensatz Helfer Helfer</p>	5,000	h	.....	.....

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Niederlassung Dresden I

E-mail: bieteranfragen.d1@sib.smf.sachsen.de

01099 Dresden, Königsbrücker Str. 80, Tel. 0351 / 8093-0 Fax -104

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0409109E1301 DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim
LV: 18A40326 Abbrucharbeiten

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.9.	Sonstiges		.....
	Summe 1.	ABBRUCHARBEITEN		.....

Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
1.	ABBRUCHARBEITEN	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Sicherungsmaßnahmen	.....
1.3.	Demontagen	.....
1.4.	Abbruch Wände / Ausbau	.....
1.5.	Putzabschlagen Innen	.....
1.6.	Abbruch Deckenbeläge / Böden	.....
1.7.	Ausbau Schadstoffe	.....
1.8.	Entsorgung Abbruchmaterial / Schadstoffe	.....
1.9.	Sonstiges	.....
	Summe 1. ABBRUCHARBEITEN	.....

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Niederlassung Dresden I

E-mail: bieteranfragen.d1@sib.smf.sachsen.de

01099 Dresden, Königsbrücker Str. 80, Tel. 0351 / 8093-0 Fax -104

Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: 0409109E1301 **DD, LfULG, Söb.Str.3a, Sanierung Wohnheim**
LV: 18A40326 **Abbrucharbeiten**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
LV	18A40326	
1.	ABBRUCHARBEITEN	.....
	Summe LV	18A40326 Abbrucharbeiten

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus EUR

in Höhe von 19,00 % EUR

Bruttosumme **EUR**

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 40

Die Vortexte zum LV wurden gelesen und beachtet.

Die Unterschrift ist auf beiliegendem
Formblatt "**ANGEBOT**" zu leisten!